

Ev.-Ref. Kirchengemeinde

# Newsletter

Oberholzklau

## Sitzung des Presbyteriums am 25. Januar 2021

Das Presbyterium kam per Zoom-Meeting zusammen. Natürlich kann das die Kommunikation von Mensch zu Mensch, von Angesicht zu Angesicht nicht ersetzen, aber es ist eine Möglichkeit, in schwerer Zeit und unter schwierigen Bedingungen, notwendige Entscheidungen zu treffen. Darüber möchten wir Sie an dieser Stelle kurz informieren:

Neben einigen administrativen Fragen hat sich das Presbyterium im wesentlichen mit drei Themen befasst:

### 1. Finanzen

Der Haushaltsplan 2021 konnte nicht beraten und beschlossen werden, weil einige Feinabstimmungen noch nicht abgeschlossen werden konnten. Dies wird im Februar erfolgen. Aber der Jahresabschluss 2019 konnte verabschiedet werden. Leider ist das Ergebnis nicht erfreulich. Noch einmal mussten wir eine Jahresbilanz mit einem Negativergebnis beenden. Das Defizit von rund 12.000 Euro mussten wir durch Rücklagenentnahmen ausgleichen. Das Presbyterium wird den Prozess der Haushaltskonsolidation konsequent fortführen und ist guter Zuversicht, das Jahr 2020 mit einem besseren Ergebnis abgeschlossen zu haben. Für das Jahr 2021 rechnen wir mit einer geringeren Kirchensteuerzuweisung. Dieser Umstand wird uns abverlangen, die Ausgaben zu reduzieren, Haushaltsdisziplin zu wahren, ohne dabei jedoch auf notwendige Investitionen in die Zukunft zu verzichten.

### 2. Gemeinde im Lockdown

In der letzten Ausgabe des Newsletters haben wir ausführlich über die verschärften Regeln der Lockdown-Verlängerung berichtet. Mindestens bis zum 14. Februar gestalten wir das Gemeindeleben überwiegend digital. Bis zum 14. Februar

werden wir in jedem Fall auf Präsenzgottesdienste verzichten. Wir wollen aber ehrlich und realistisch sein - in unseren Planungen: wir sind jetzt auf einen digitalen „Gottesdienstbetrieb“ eingestellt, und wir brauchen Planungssicherheit. Deshalb werden wir den Wechsel in den Präsenzbetrieb zwar so schnell wie möglich, aber keinesfalls vorschnell und übereilt vornehmen. Das bedeutet: Der Gottesdienst am 21. Februar zur Jahreslosung wird in jedem Fall auch in einem Digitalformat gefeiert werden. Darauf sind nun alle Vorbereitungen in unserem Team ausgerichtet. Danach sehen wir weiter und halten Sie auf dem Laufenden, wie unsere Planungen sind: ob wir bereits Ende Februar in den Präsenzmodus wechseln können oder erst im März. In jedem Fall gilt: Gesundheit geht vor!

Das Presbyterium bedankt sich bei allen, die sich mit unglaublichem Einsatz und viel Professionalität darum kümmern, dass wir unsere Gottesdienste und unser Gemeindeleben insgesamt in guter Qualität digitalisiert haben. Dahinter steckt viel Arbeit, Kreativität und auch die Bereitschaft, Neues zu wagen und der Mut, Fehler zu machen. Das fällt nicht vom Himmel, sondern es sind Menschen, die die Herausforderung annehmen und ihren Beitrag leisten, dass wir gemeinsam wirklich das Beste aus der Situation machen können. Dafür sagen wir von Herzen „Danke!“.

Das Presbyterium hat zudem beschlossen, das Gemeindebüro für den „Besucherverkehr“ bis zum 14. Februar 2021 zu schließen und Sabine Irle ins Homeoffice zu schicken. Digital bleibt das Gemeindebüro aber fortwährend erreichbar. Dienstagsvormittags ist das Büro auch telefonisch erreichbar. Pfarrer Günther erreichen Sie mobil: 0170 . 45 29715.

### 3. Perspektive nach dem Lockdown

Wir müssen realistisch sein. Im ersten halben Jahr wird es - anders als wir uns das vorgenommen haben - keinen „Normalbetrieb“ im Hinblick auf unser Gottesdienstprogramm geben können. Das bedeutet: Solange wir unter Pandemiebedingungen Gottesdienst mit Abstand und unter strengen Hygienevorschriften, mit begrenzter Be-

sucherzahl und parallel dazu mit hohem technischen Aufwand (Live-Stream) feiern müssen, werden wir unsere Gottesdienste weiterhin überwiegend in Alchen konzentrieren. Dem Presbyterium liegt aber auch unsere altehrwürdige Kirche in Oberholzklaus sehr am Herzen. Deshalb werden wir insbesondere in der Karwoche (mit Ausnahme des Karfreitag) die Passionsandachten in Oberholzklaus feiern. Diese können dann zwar nicht live gestreamt werden; wir zeichnen sie aber auf und stellen sie anschließend ins Netz. Das gleiche gilt für die Osternacht, die wir am Ostersonntagmorgen um 6 Uhr in Oberholzklaus feiern, aufzeichnen und um 10 Uhr senden werden.

Der aktuelle Gottesdienstplan bis Ende Februar hier im Überblick:

## Gottesdienste im Überblick

[www.Oberholzklaus.Kirchenkreis-Siegen.de](http://www.Oberholzklaus.Kirchenkreis-Siegen.de)

<https://www.youtube.com/channel/UCho6G0cfAzwUE6UIEwME1bQ>

### Letzter Sonntag n. Epiphania

31. Januar

10 Uhr | digital  
Kirche Alchen  
Pfr. Günther

Matthäus 17,1-9

Die Verklärung Jesu

Kräfte sammeln in der Krise

### Sonntag Sexagesimä

7. Februar

10 Uhr | digital  
Kirche Alchen  
Pfr. Günther

Markus 4,26-29

Von der selbstwachsenden Saat

Geduld braucht in der Krise Vertrauen

### Sonntag Estomihi

14. Februar

10 Uhr | digital  
Kirche Alchen  
Pfr. Günther

Markus 8,31-38

Die erste Leidensankündigung

Ehrliche Worte in der Krise

### Sonntag Invocavit

21. Februar

10 Uhr | digital  
Kirche Alchen  
Pfr. Günther

Lukas 6,36

Jahreslosung 2021

Seid barmherzig in der Krise

### Sonntag Reminisere

28. Februar

10 Uhr | digital  
Kirche Alchen  
Pfr. Günther

Johannes 13,21-30

Jesus und der Verräter

In der Krise scheiden sich die Geister

# Basisbibeln für Mitarbeitende

In seiner Sitzung vom 25. Januar 2021 hatte das Presbyterium ebenfalls beschlossen, zwanzig Basisbibeln für Mitarbeitende in der Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit sowie im CVJM anzuschaffen. Diese Bibel ist dazu da, gebraucht zu werden. Wir brauchen das Wort Gottes. Deshalb ist das eine Investition in unsere Zukunft.

Vor mehr als 17 Jahren hatten die Arbeiten an der BasisBibel begonnen - am 21. Januar 2021 wurde die vollständige Ausgabe in einer Online-Auftaktveranstaltung der Öffentlichkeit vorgestellt. Gäste aus Kirche, Buchbranche und Jugendarbeit würdigten die neue Übersetzung als bedeutendes Bibelprojekt im 21. Jahrhundert.

„Heute findet ein langer und intensiver Prozess seinen Abschluss. Über viele Jahre hinweg haben Menschen – mit dem Auge auf dem biblischen Urtext und mit dem Ohr an der Sprache unserer Zeit – daran gearbeitet, den Text der Bibel neu zu übersetzen. Prägnant. Zugänglich. Klar. Wissenschaftlich fundiert. Das war unser Anspruch an die BasisBibel, die nun in vollständiger Übersetzung beider Testamente vorliegt und die wir heute der Öffentlichkeit vorstellen,“ sagte Dr. h. c. Annette Kurschus, stellvertretende Ratsvorsitzende der EKD und Aufsichtsratsvorsitzende der Deutschen Bibelgesellschaft.

Die BasisBibel werde „vielen Menschen neue Türen zu den biblischen Texten öffnen. Sie wird uns helfen, Gottes Wort anders zu hören und hier und da womöglich neu zu verstehen.“ Der Rat der Evangelischen Kirche empfiehlt die BasisBibel aus diesem Grund auch ausdrücklich als Ergänzung neben der Lutherbibel für die Lesungen in den Gottesdiensten.



Wer ein Exemplar benötigt, kann sich gerne mit Presbyter Marius Otto oder mit Pfarrer Günther in Verbindung setzen; wir organisieren dann den Transfer. Für den Gebrauch muss jeder und jede selber Sorge tragen. Hilfe zum Lesen und Verstehen des Wortes Gottes können wir uns gemeinschaftlich verschaffen, indem wir im Gespräch und im Kontakt bleiben.

## Link für das nächste Konfi-Meeting

Am 2. Februar treffen sich wieder alle Konfis zum nächsten Zoom-Meeting. Luther war der erste, der die Bibel ins Deutsche übersetzt hat. Ihr habt euch nun alle einen Konfi-Spruch ausgewählt. Darüber werden wir reden.

Für Jungs startet es um 16.15 Uhr. Mädchen steigen um 16.45 Uhr dazu.

Der Link: <https://zoom.us/j/91504934004?pwd=bFN3bjVaOX-NQak9VMmNQdTFdVXc3Zz09>

Meeting-ID: 915 0493 4004

Kenncode: 066051

### Impressum:

Der Newsletter erscheint kostenlos im Auftrag des Presbyteriums der Ev.-Ref. Kirchengemeinde Oberholzkau.

Redaktion:  
Heiner Bald, Dirk Bender, Bernd Gissel, Andrea Günther, Oliver Günther (V.i.S.d.P.), Lino Müller, Reinhard Müller, Sabine Irle

[www.Oberholzkau.Kirchenkreis-Siegen.de](http://www.Oberholzkau.Kirchenkreis-Siegen.de)  
YouTube-Kanal: <https://www.youtube.com/channel/UChoG0cfAzwUE6UIEwME1bQ>

Anschrift der Redaktion:  
Vor der Nörr 26, 57258 Freudenberg-Alchen  
E-Mail: [Pfr.Guenther@kgob.de](mailto:Pfr.Guenther@kgob.de)  
Satz und Layout: Oliver Günther